HAGA AG Naturbaustoffe, Amselweg 36, CH-5102 Rupperswil
Telefon +41 (0)62 889 18 18, Fax +41 (0)62 889 18 00, info@haganatur.ch, www.haganatur.ch

NATURBAUSTOFFE SEIT 1953

HAGATHERM light 406 Wärmedämmputz
Der leistungsstarke Dämmputz für aussen und innen

HAGATHERM light ist ein leistungsstarker hoch atmungsaktiver Wärmedämmputz. Neben der problemlosen und vielseitigen Anwendung überzeugt seine Ergiebigkeit und seine ausgezeichneten, grossartigen Messwerte.

HAGATHERM light ist eine fertige, mineralische Trockenwerkmischung aus Weisskalk, Weisszement, hochdämmendes Graphit Neopor-Granulat, mineralische Leichtzuschläge und Verzögerer.

HAGATHERM light Wärmedämmputz ist eine fugenlose, monolithische und in der Dicke variable Dämmschicht. Die ideale Dämmung für Bruch- und Mischmauerwerk.

Anwendungshinweise

Anwendungsgebiet und Eigenschaften
Wärmedämmputz für Aussendämmung von Fassaden und Innendämmung von Aussenwänden. HAGATHERM light Dämmputz ist eine effiziente Lösung und resultiert ein trockenes Mauerwerk. Zum Beispiel bei einem 40 cm dicken Bruchsteinmauerwerk wird der U-Wert mit 6 cm HAGATHERM light Aussenputzstärke opak 70% verbessert. Der Wärmedämmputz im Innenraum führt zu raschem Aufheizen und angenehmer Temperatur an der Wandoberfläche. Das Raumklima wird durch die alkalische, diffusionsoffene und kapillaraktive mineralische Putzschicht verbessert.

Geeignete Untergründe
Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, trocken und fettfrei sein. Speziell geeignet sind Bruchsteine, Stampfbeton, Riegel- und Fachwerkbauten sowie gängige Mauerwerke. Alte mineralische, tragfähige Putzuntergründe sind auch möglich.

Vorbehandlung
Auf alle Untergründe muss einen Anspritz oder mechanische Haftbrücke aufgebracht werden. Für Mauerwerke eignet sich der Anspritz mit HAGA Restauriergrundputz oder HAGA Bio-Grundputz. Für glatten Beton, Kalksandsteinen, etc. ist die Haftbrücke mit HAGA Bio-Einbettmörtel oder HAGADUR auszuführen. HAGA Ziegelrabitz ist auf Riegel- und Fachwerkbauten oder Holzuntergründen mechanisch zu befestigen. Bei stark saugenden Untergründen vorgängig zur Verfestigung HAGA Silikatvoranstrich streichen und mindestens 24 Stunden trocknen lassen.

Verarbeitung
HAGATHERM light kann sehr gut von Hand oder auch maschinell verarbeitet werden, z.B. mit Varojet 499, Putzjet, FAH-89 oder PFT-G4. Die Eignung anderer Maschinen ist vorher abzuklären! Maschinen sind immer mit einer Dämmputz-Mischwelle auszurüsten. Schichtdicke 2-10 cm und mehr. Bis ca. 5 cm in einem Arbeitsgang.

Nach spritzen muss der Dämmputz sofort mit Latte abgezogen werden! HAGATHERM light mit Metall-Latte planeben abziehen, mit Talosche sauber nachbearbeiten für ein nachträgliches überziehen mit HAGA Bio-Einbettmörtel. **Nicht unter +5°C bis maximal 30°C** Luft- und Mauertemperatur verarbeiten. Direkte Sonnenbestrahlung bei der Ausführung vermeiden. Im Schatten liegende Fassade verputzen. Frisch ausgeführte Fassade vor Wind und Schlagregen schützen. Pro 2 cm Auftragsstärke mind. 1 Woche trocknen und entspannen lassen!

Beschichtung
Frühestens nach 14 Tagen wird der HAGATHERM light mit einer Spachtelung von Bio-Einbettmörtel und Armierung HAGANETZ überarbeitet, um eine druckfeste, mechanische stark belastbare Oberfläche zu erhalten. Diese armierte Beschichtung mit einer Auftragsstärke von 4-5 mm dient auch als integrierte Rissüberbrückung von unterschiedlichen Untergründen.

Deckputze, Farbanstriche
Nach frühestens 5 Tagen kann der HAGASIT Bio-Edelputz oder Calkosit Sumpfkalkputz aufgetragen werden. Diese sind in vielen Strukturen als Altputz, Abrieb, Kellenwurf, Kratzputz, usw. nach HAGA Farbmusterkarte erhältlich. Als Anstriche eignen sich HAGA Kalkfarbe oder HAGATEX Silikatmineralfarbe.

Bitte wenden!

Hinweise und Sicherheitsratschläge

Fensterscheiben, Metallteile, Steinfassungen usw. gut abdecken. Allfällige Spritzer sofort mit viel Wasser reinigen. Werkzeuge sofort nach Gebrauch sauber mit Wasser waschen.

Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter: www.haganatur.ch

Technische Daten	Werte
Ergiebigkeit pro Sack	ca. 40 l Nassmörtel
Trockenrohdichte	ca. 180 kg/m^3
Wasserzugabe	ca. 7 l/Sack
Frischmörtelrohdichte	ca. 350 kg/m^3
pH-Wert	ca. 12
Druckfestigkeit	ca. 0,52 N/mm^2
Biegezugfestigkeit	ca. 0,50 N/mm^2
Haftzugfestigkeit	ca. 0,08 N/mm^2
Wärmeleitzahl λ	ca. 0,045 W/mK
Wasserdampfdiffusion μ	ca. 8
Wasseraufnahmekoeffizient	NPD
Luftporenvolumen	LG ≥ 20 Vol-%
Brandverhalten	B1 / schwer entflammbar / RF2
Wärmeleitfähigkeitsgruppe	T1
Kapillare Wasseraufnahme	W0 / nicht festgelegt
Druckfestigkeitsgruppe	CS I
Körnung	NPD
Farbton	grau
Maschinengängig	ja

Verbrauch	Richtwerte
pro 2 cm Schichtstärke	ca. 0,50 Sack/m^2
pro 3 cm Schichtstärke	ca. 0,75 Sack/m^2
pro 4 cm Schichtstärke	ca. 1,00 Sack/m^2
pro 5 cm Schichtstärke	ca. 1,25 Sack/m^2
pro 6 cm Schichtstärke	ca. 1,50 Sack/m^2
pro 7 cm Schichtstärke	ca. 1,75 Sack/m^2
pro 8 cm Schichtstärke	ca. 2,00 Sack/m^2

Lieferform

Papiersäcke à ca. 9 kg, Paletten à 30 Säcke.

Lagerfähigkeit

Im Originalgebinde trocken gelagert ca. 6 Monate.

Dieses Merkblatt dient nur als Hinweis, die Verarbeitung muss den bestehenden Verhältnissen angepasst werden. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Rupperswil, November 2019